Andrew Burton/Getty Images

‚Eure Städte werden mit Feuer verbrannt‘

Rassistisch motivierte Unruhe kocht über – und der Gesetzesvollzug wird in bedenklichem Maße untergraben. Viele Menschen beschreiben dieses Thema als ein Streben nach Gerechtigkeit. Manche nennen es eine Revolution. Viele machen sich auf einen Rassenkrieg gefasst. Sie müssen wissen, wohin das führt!

- Gerald Flurry
- 01.10.2015

Im April brannte die Stadt Baltimore in Maryland. Unruhen, Plünderungen und Feuer wüteten nach der Beerdigung von Freddie Gray, einem jungen Schwarzen, der im Polizeigewahrsam starb. Bevor es überhaupt bekannt gegeben wurde, was den Tod verursacht hatte, begannen Proteste gegen die Polizei. Schon bald brachen diese in Ausschreitungen aus, wobei im Stadtzentrum Schaufenster zertrümmert und Polizeiwagen beschädigt wurden. Randalierer zerschnitten Feuerwehrschläuche, die von den Feuerwehrleuten gebraucht wurden um ein Feuer in einer CVS Apotheke zu löschen.

Vorwürfe von polizeilichem Rassismus verschärfen das öffentliche Misstrauen gegenüber dem Gesetzesvollzug und schüren eine Tendenz gewalttätiger, rassistischer Vorfälle und Gesetzlosigkeit. Der Zorn unter bestimmten prominenten Segmenten der schwarzen Bevölkerung nimmt zu und kocht über und zwar mit zunehmender Frequenz in Randalen und Gewalttaten in amerikanischen Städten.

Die Menschen erkennen, dass diese Ausschreitungen und Gewalttaten sich wie Lauffeuer ausbreiten könnten. Kentucky Senator Rand Paul, der die Nominierung der Republikaner für das Amt des Präsidenten der Vereinigten Staaten anstrebt, sagte vor kurzem, dass „es ein Unbehagen gibt in unseren großen Städten.“

Baltimore liegt nur etwa 65 km nördlich von Washington DC und es könnten dort jederzeit ernsthafte Unruhen ausbrechen.

Wussten Sie, dass diese brennenden Städte in Ihrer Bibel prophezeit wurden?

In Jesaja 1,7 heißt es: „… eure Städte sind mit Feuer verbrannt.“ Das bezieht sich auf unsere heutige Zeit – und Sie können das beweisen.

Nur wenige Menschen begreifen, wie bedrohlich dieser Trend ist. Wie wir schon 20 Jahre lang vorausgesagt haben, rassistische Gewalt wird in unseren Städten eine Hauptrolle beim Zusammenbruch unserer Gesellschaft spielen!

In Jesaja 1 sagt uns Gott, warum diese gewalttätigen Proteste unsere Städte verbrennen. Er sagt uns auch, wie dieses Problem zu lösen ist. Sollten wir daran nicht interessiert sein?

Sagt uns Schmeicheleien

Jesaja richtet seine Botschaft an „Israel“ (z. B. Jesaja 1,3-4 und beinahe 100-mal in diesem prophetischen Buch). Wie wir über 50 Jahre lang gelehrt haben, Israel bezieht sich nicht auf das kleine Volk im Nahen Osten. Tatsächlich sind es insbesondere zwei Nationen, die Israel in dieser Endzeit verkörpern: die USA und das Vereinigte Königreich. Glauben Sie mir nicht – Sie müssen diese Wahrheit für sich selbst beweisen. Wir schicken Ihnen gerne ein kostenloses Exemplar von

Herbert W. Armstrongs Buch Die USA und Großbritannien in der Prophezeiung, welches reichlich Beweise enthält. Gott sagt – befiehlt sogar – „prüft aber alles“ (1. Thessalonicher 5,21). Jeremia 17,5 sagt, „Verflucht ist der Mann, der auf Menschen vertraut.“ Glauben Sie daher keinem Mann, sondern glauben Sie Gott.

„Geh du nun hin und schreibe ihnen das auf eine Tafel und verzeichne es in ein Buch; und es soll bleiben für einen zukünftigen Tag, für immer, bis in Ewigkeit“ (Jesaja 30,8; Schlachter-Bibel). Der hebräische Ausdruck für einen „zukünftigen Tag“ bedeutet, die letzten Tage. Jesaja schrieb diese Botschaft auf eine Tafel für die Menschen zu seiner Zeit, aber warum schrieb er es in ein Buch? Weil es eine duale Prophezeiung ist. Sie ist hauptsächlich für diese Endzeit, und Gott sorgte dafür, dass sie für unsere heutige Zeit erhalten blieb.

Werden Sie akzeptieren, was Gottes Wort über dieses Thema sagt? Nicht viele Menschen werden es tun. Die meisten neigen dazu, denen ähnlichzu sein, die in Vers 10 beschrieben sind: „… die zu den Sehern sagen: Ihr sollt nicht sehen! und zu den Schauenden: Schaut uns nicht das Richtige, sondern sagt uns angenehme Dinge und schaut uns Täuschungen!“ (Schlachter-Bibel). Die Menschen wollen natürlicherweise nicht die Wahrheit hören, obwohl sie so tun mögen, als ob sie sie hören wollen. Die meisten Menschen wollen angenehme Dinge hören, nicht die Wahrheit direkt aus der Bibel, wie Jesaja sie lehrt.

Sie fahren fort und sagen: „Verlasst den Weg, biegt ab von dem Pfad, lasst uns mit dem Heiligen Israels in Ruhe!“ (Vers 11, Schlachter-Bibel). Diese Menschen GEBEN Gott ANLASS, sie zu verlassen! Israel weigert sich, auf Gott zuHÖREN; die Menschen wollen Gottes Wort nicht HÖREN, weil sie auf *angenehme* Dinge hören. Sie SPOTTEN über das Wort Gottes, und VERANLASSEN ihn, von der Bildfläche zu verschwinden.

Gott beiseite zu schieben, ist die schlimmste Sünde von allen! Wenn Sie denken, es würde keine Konsequenzen geben, dann verstehen Sie diese Prophezeiungen nicht.

Jesaja wusste, dass es gefährlich war, Gottes Botschaft damals zu überbringen. Sie wird nie so angenommen, wie sie angenommen werden sollte. Die Überlieferung sagt, dass Jesaja faktisch *in zwei Teile geschnitten* wurde wegen der Botschaft die er predigte! Das zeigt, wie *brutal* er behandelt wurde, weil er keine *angenehmen Dinge* lehrte. Er liebte diese Menschen und hatte den Mut, ihnen das zu sagen was Gott sagte und nicht die Täuschungen, die sie hören wollten. Wie die gesamte Menschheitsgeschichte bewiesen hat, enden Täuschungen immer in Gewalt, mit brennenden Städten, Chaos und Anarchie!

Was wird all diese Gewalt der Nation zufügen? Was werden Amerikas Feinde tun, wenn sie diesen schrecklichen Zwiespalt in der amerikanischen Bevölkerung sehen?

Gott sagt, sein Wort ist Wahrheit (Johannes 17,17). Aber wie viele Menschen wollen tatsächlich die Wahrheit? US-Präsident Barack Obama sagte, die Menschen von Baltimore wollen die Wahrheit. Aber wollen sie diese wirklich? Gibt es wirklich IRGENDJEMAND, der die Wahrheit sucht? Sehr wenige. Trotzdem, Gott sagt uns die Wahrheit, wie man Leid und chaotische Gewalt, die alles auseinanderreißen, vermeidet.

„Sie sollen vorbringen und uns kundtun, was sich ereignen wird. Was bedeutet das Vergangene? Teilt es uns mit, damit auch wir unseren Sinn darauf richten. Oder lasst uns das Zukünftige hören, damit wir das Ende erfahren“ (Jesaja 41,22, Einheitsübersetzung). Gott sagt ausdrücklich, dass wir auf das „Vergangene“ unseren Sinn richten müssen, wenn wir das „ENDE“ seiner Prophezeiungen verstehen wollen. Mit anderen Worten, um Prophezeiung für diese Endzeit zu verstehen, müssen wir auch Geschichte studieren – insbesondere die biblische Geschichte. Wie der Apostel Paulus später schrieb, wurde das Alte Testament uns zur Lehre für heute aufgezeichnet: „… AUF DIE DAS ENDE DER WELTZEITEN GEKOMMEN IST“ (1. Korinther 10,11, Schlachter-Bibel).

Sind *Sie* gewillt zu hören, was Gott über brennende Städte zu sagen hat und auch die eindeutige Lösung, die er für dieses Problem anbietet?

‚Abstand halten!‘

Das Thema Rasse ist heutzutage ein hochbrisantes Thema in den Vereinigten Staaten und in vielen anderen Nationen. Vergangene Fehler und gegenwärtige Ungleichheiten schaffen einen fruchtbaren Boden für Schmerz, Frust und Wut.

Viele prominente Führer, sowohl schwarze als auch weiße, schüren bewusst diese Missstände für ihren eigenen politischen Vorteil. Sie benutzen das Thema *Rasse* als eine tödliche Waffe! Die daraus entstehenden Probleme sind *weit* gefährlicher als sie begreifen.

Wenn Sie die Fakten dieser spektakulären, rassistisch geladenen Ausschreitungen objektiv betrachten, können Sie sehen, warum sie mit Sicherheit noch viel schlimmer werden.

Viele mächtige Politiker und Medienleute glauben, dass es eine *Rechtfertigung* für die Gewalt gibt, die unsere Städte zerreißt. Viele sagen, sie „verstehen“, warum über diese Regionen Gesetzlosigkeit hereinbricht. Manche denken sogar, dass etwas EHRENHAFTES daran ist – sie sehen es als eine Art gerechter Suche nach einer lang verweigerten GERECHTIGKEIT.

DIES IST EIN SCHRECKLICH FEHLGELEITETES UND PERVERSES DENKEN! Es multipliziert das Problem um ein Vielfaches!

In Baltimore wurde die Polizei beschuldigt, dass sie *die Demonstranten gewähren ließ, Verbrechen zu begehen* ohne bestraft zu werden. Aber *warum* hat sie das getan? In einer Pressekonferenz während der Krawalle räumte Stephanie Rawlings-Blake, die Bürgermeisterin von Baltimore, ein, dass sie die Baltimore Polizeibehörde gebeten hatte, „denen, die zerstören wollten, den FREIRAUM DAFÜR ZU GEBEN“ (Hervorhebung von mir).

„Wir arbeiten sehr intensiv daran, dieses Gleichgewicht [zwischen Redefreiheit und zerstörerischen Elementen] zu halten, um uns selbst in die beste Lage für eine Entschärfung der Situation zu bringen“, sagte sie.

Diese Bürgermeisterin versuchte, ein „GLEICHGEWICHT“ zu finden zwischen einem Gewähren der „Redefreiheit“ für diese Kriminellen, indem sie DIE STADT ZERSTÖREN – UND DER ERFÜLLUNG IHRER PFLICHT, DAS VOLK ZU SCHÜTZEN UND DAS GESETZ DURCHZUSETZEN!

Später dementierte sie, dass sie der Polizei gesagt hätte, dass sie Abstand halten sollte. Aber die Polizei meldete sich und sagte, es wäre ihr tatsächlich gesagt worden, die Gewalt nicht zu beenden. Zum Beispiel, Michael Lewis, ein Sheriff von Maryland, der nach Baltimore reiste, um die Unruhen beenden zu helfen, sagte, dass die Baltimore Polizei denen dankte, die von außerhalb gekommen waren und sagte: „Wir hätten das bewältigen können, wir waren durchaus imstande dies zu bewältigen, aber uns wurde befohlen, Abstand zu halten, es wurde mehrfach gesagt, Abstand zu halten. … Diese Burschen erzählten mir, dass sie im Grunde genommen von Anfang an entmannt waren. … Ich habe es selbst über das Baltimore Polizeiradio, das ich an meiner Körperschutzweste festgebunden hatte, gehört, ich habe es mehrmals gehört: ‚Abstand halten, Abstand halten, Abstand halten! Geht zurück, geht zurück, zieht euch zurück, zieht euch zurück!‘ Ich konnte diese Worte nicht glauben.“

Die Auswirkung, wenn man der Strafverfolgung bei Gesetzlosigkeit die Hände bindet, ist sehr gefährlich. Sicher ist, dass dies Öl in das Feuer gießt, das Städte wie Baltimore niederbrennt. Doch es geschieht im ganzen Land: so genannte Führer sagen, dass die Strafverfolgungspolitik und Vollstreckungsverfahren ethnische Minderheiten unverhältnismäßig beeinträchtigt und dass die Antwort darauf, Abstand halten, ist.

In der Stadt New York werden zum Beispiel nach der spektakulären Verhaftung und dem Tod von Eric Garner wegen des Verkaufs von losen, unversteuerten Zigaretten, Rechtsvorschriften erarbeitet, um bestimmte Verstöße gegen die öffentliche Ordnung zu entkriminalisieren. Eine unglückliche Schießerei in einem Wohnbauprojekt im Osten New Yorks führte zu Aufrufen, dass die Polizei ihre Kontrollgänge bei den Sozialwohnungen reduzieren sollte. Der Tod von Michael Brown in Ferguson, Missouri, hat eine Bewegung für die Reduzierung von Strafen hervorgerufen, wie z. B. für die Nichtbezahlung von Bußgeldern und Verkehrsstrafen, oder für das Nichterscheinen zu Gerichtsterminen – selbst wenn dieser Fall nichts mit diesen Sachverhalten zu tun hat!

Es ist erschreckend, dass Leute denken, diese Maßnahmen würden irgendeine Lösung bringen! Diese Art von „Lösungen“ ermutigen bloß mehr ungezügelte Emotionen, zornige Proteste, Plünderungen und Gewalt!

Das ist genau das, was der Prophet Jesaja voraussagte, dass es geschehen würde.

Gott hat geredet

„Die Vision, die Jesaja, der Sohn des Amoz, über Juda und Jerusalem geschaut hat in den Tagen von Usija, Jotam, Ahas, Hiskia, den Königen von Juda. Höre, du Himmel, und horch auf, du Erde! Denn *der HERR hat geredet:* Ich habe Kinder (bzw. Söhne) großgezogen und auferzogen, sie aber haben mit mir gebrochen“ (Jesaja 1,1-2, Elberfelder-Bibel).

Die meisten Menschen würden widersprechen, aber heute spricht Gott durch Jesaja zu uns! GOTT HAT GEREDET! „Höre, du Himmel, und horch auf, du Erde!“ sagt er. GOTT REDET ZU ALLEN BEWOHNERN DER ERDE UND DES UNIVERSUMS! Er hat zu den gerechten Engeln *geredet* und zu Satan und den Dämonen. Er hat zur ganzen Menschheit *geredet* – zu uns, die wir heute leben und zu all denen, die jemals gelebt haben. Wir *alle* müssen diese Botschaft hören. Er sagt: *Hört dies! Dies ist, was geschehen wird! Ihr solltet besser vorsichtig sein, oder ihr werdet katastrophale Probleme haben!*

Ungefähr 25 Prozent des Neuen Testaments bestehen aus Zitaten vom Alten Testament, und die meisten dieser Zitate kommen aus dem Buch Jesaja, es ist also auch eine neutestamentliche Botschaft. Dies erzählt uns, was heute geschieht.

Wenn Menschen die Bibel anfechten und sie verhöhnen wollen, dann können sie das tun – aber Gott sagt, dass die brennenden Städte sich ausbreiten werden, wenn wir nicht hören wollen, was er uns sagt. Die Zeit wird bald anbrechen, wo die Spötter verschwinden werden wie Schnee unter der heißen Sonne, weil sich alles ereignen wird, *genauso* wie Gott es uns *gesagt* hat!

„Ein Ochse kennt seinen Herrn und ein Esel die Krippe seines Herrn; aber Israel kennt’s nicht und mein Volk versteht’s nicht“ (Vers 3). Was kennt Israel nicht? Sein Volk KENNT GOTT NICHT, und es kennt die Bibel nicht, weil es nicht auf Gott und seine Boten hören will, und es hat ihn *veranlasst,* wegzugehen.

Gott wählte das Volk Israel im Altertum, um ihn der Welt zu offenbaren und der Welt zu zeigen, wie Gott die Menschen segnen würde, wenn sie ihm gehorchten. Aber die Israeliten scheiterten. In dieser Endzeit hat Christus seine Kirche gegründet, um aufzustehen und diese Botschaft zu überbringen, um Gott der Welt zu offenbaren und ein wahres Verständnis dessen, was auf Erden geschieht, zu geben. Aber 95 Prozent von Gottes eigenem Volk hat sich von ihm

abgewandt und sich geweigert, diese Botschaft zu verkünden, weil sie angenehme Dinge und *Täuschungen* lehren wollten! Erfreulicherweise hat Gott einen kleinen Überrest erweckt, um seine Botschaft zu verkünden und der Welt zu zeigen, wie man diese enormen Probleme, die so viel Leid bringen, *lösen* kann.

„Wehe, sündige Nation, schuldbeladenes Volk, Geschlecht von Übeltätern, Verderben bringende Kinder! Sie haben DEN HERRN VERLASSEN, haben den Heiligen Israels verworfen, sie haben sich nach hinten abgewandt. Wohin wollt ihr noch geschlagen werden? …“ (Vers 4-5, Elberfelder- Bibel). Gott FLEHT uns an: *WOHIN wollt ihr noch geschlagen werden? Warum hört ihr nicht auf mich und löst diese Probleme?*

Werden Sie auf Gott hören, damit Sie nicht leiden müssen?

Krankes Haupt, mattes Herz

Jesaja 1,5 schließt mit den Worten: „… die ihr doch weiter im Abfall verharrt?DAS GANZE HAUPT IST KRANK, DAS GANZE HERZ IST MATT.“

Das hier erwähnte „Haupt“ verweist auf die Führung des modernen Israels. Gott sagt „das*ganze Haupt* ist KRANK“! Die Köpfe unserer Führer sind KRANK mit falschem menschlichen Denken, das betrügerisch und anti-Gott ist! Ihre Entscheidungen sind pervers und führen zu immer größeren Katastrophen!

Behörden in Baltimore hatten entschieden, den Randalierern „Freiraum“ zu geben, um gesetzwidrige Taten zu verüben. Dann beschuldigten sie schnell sechs Polizisten, die mit dem Tod von Freddy Gray zu tun hatten und klagten sie wegen Mordes und Todschlags an. Diese Anklagen waren sehr schwerwiegend und werden wahrscheinlich im Gericht reduziert oder widerlegt werden. Warum solch harte Anklagen? ES IST EIN VERSUCH, DIE MENSCHENMENGE ZU BESCHWICHTIGEN.Der aufgebrachte Mob jaulte nach dem Blut dieser Polizisten. Die Staatsanwältin von Baltimore, Marilyn Mosby, gab ihnen im Grunde die Anklagen, nach denen sie suchten und erwartete, dass die Leute sich beruhigten.

Es scheint, dass diese Entscheidung aus *Angst* vor den Randalierern getroffen wurde – wenn es nicht ein rassistisch motivierter Versuch war, auf Kosten des Gesetzes „Gerechtigkeit zu suchen“. Staats- und Bundesbehörden versuchten, sich den Straftätern gegenüber *mitfühlend* zu zeigen – sogar mehr als gegenüber den unschuldigen Menschen von Baltimore!

Was auch immer ihre Gründe dafür waren, die große Lektion, die dadurch den Randalierern und Aufwieglern im ganzen Land vermittelt wurde, war klar: *Gesetzlosigkeit führt zu Erfolg. Gewalttätige Proteste sind legitime, wirksame Mittel auf der Suche nach Gerechtigkeit.*

Was für ein gefährliches Beispiel und welch ein Präzedenzfall! Sie können jetzt schon sehen, wie jedes Mal, wenn ein aufsehenerregender Fall wie dieser Schlagzeilen macht, dass der öffentliche Zorn schneller und aggressiver an die Oberfläche kocht als zuvor. Es gibt ein zunehmendes Gefühl unter einer wachsenden Gruppe der Bevölkerung, dass man den Ungleichheiten und Ungerechtigkeiten in der Gesellschaft mit Gewalt begegnen *muss!*

Gleichzeitig sind es Entscheidungen wie jene, wo die Polizei „zurückweichen“ muss, oder ein Exempel an diesen sechs Polizisten statuiert wird, welche die Moral der Ordnungshüter der Nation ZERSTÖREN. Es gibt allerdings keine Entschuldigung für Polizeibrutalität. Aber wie viele gute Polizisten werden Angst haben, ihren Beruf auszuüben – einen Beruf, der sicherlich noch gefährlicher werden wird, während die Unordnung zunimmt – mit dem Wissen, dass der Staat für die Kriminellen Partei ergreifen könnte, oder zu wissen, dass sie ungerecht bestraft werden könnten? Die Institution, die die Stabilität von Amerikas Städten schützt und aufrechterhält, wird untergraben und geschwächt.

WÄHREND DIE GEWALT SICH AUSBREITET, SCHWINDET DER WILLE, SIE AUFZUHALTEN.Der Vorfall in Baltimore wird *unvermeidlich* MEHR GEWALT in ganz Amerika entfachen.

„DAS GANZE HAUPT IST KRANK, DAS GANZE HERZ IST MATT“, sagt Gott. Angesichts solcher Probleme ist unser Volk*mutlos* geworden – zu *feige,* das zu tun, was getan werden muss. Wir haben scheinbar Angst vor*Allem,* weil wir Gott nicht kennen und nicht zulassen, dass er uns ermächtigt und uns den Mut gibt, den wir brauchen.

IMMER MEHR SEHEN WIR, WIE DER ÖRTLICHE GESETZESVOLLZUG VON DER FÖDERALEN REGIERUNG ÜBERNOMMEN WIRD. AUCH DAS IST ÄÜBERST GEFÄHRLICH. Die jetzige Präsidialverwaltung hat viel dazu beigetragen, um die Rassenprobleme überall im Land zu entfachen. Praktisch alles was sie tut, wenn sie eingreift, macht die Probleme schlimmer!

Brennende Städte

Schauen Sie jetzt auf diese Blitzschlag-Prophezeiung – die die schrecklichenFOLGEN unserer schwerwiegenden nationalen Sünden erklärt: „Euer Land ist verwüstet, EURE STÄDTE SIND MIT FEUER VERBRANNT; Fremde fressen euer Land vor euren Augen, und es ist verwüstet, wie von Fremden verheert“ (Jesaja 1,7; Schlachter-Bibel).

DIESE PROPHEZEIUNG IST EINE GARANTIE, DASS UNSERE NATIONALEN PROBLEME NOCH SCHLIMMER WERDEN, WENN WIR NICHT AUF GOTT HÖREN! Er *fleht* uns an, seine Botschaft zu hören, ihm zu*gehorchen* und ihn zu *fürchten*. Aber wir, Gottes eigene Kirche und seine eigenen israelitischen Nationen, weigern sich. Infolgedessen geht der Verfall weiter und wird sehr viel schlimmer werden

und das sehr schnell.

In den letzten fünf Jahren wurden in Baltimore ungefähr $ 1,8 Milliarden an Fördergeldern für Bildung, Lehrergewerkschaften, Arbeitsplätze und Sozialhilfe ausgegeben. Hat das Baltimores Probleme gelöst? Nein – die Krise ist SCHLIMMER geworden.

Geld ist nicht die Lösung, und ist es noch nie gewesen. Die Probleme gehen viel tiefer als das.

GOTT VERSUCHT UNS DIE AUGEN ZU ÖFFNEN, DAMIT WIR SEHEN, DASS ETWAS BEÄNGSTIGEND FALSCH IST! ER SAGT: ZEIGT NICHT MIT DEM FINGER AUF DIE FÜHRER, DENN IHR SEID ALLE SCHULD!

Das ist keine angenehme Botschaft, aber es ist die*Wahrheit*. Gott beschuldigt uns alle! Wir versuchen die Probleme auf unsere Weise zu lösen aber es ist einfach nicht zu schaffen.

Im Altertum war Israel als „Zion“ bekannt (z. B. Psalmen 9,11; 132,13). In Jesaja 1,8 wird von „der Tochter Zion“ gesprochen. Das ist ein weiterer Hinweis, dass dies eine *Prophezeiung* ist, die nicht für Israel zu Jesajas Zeit, sondern für die heutigen *Nachkommen* Israels zutrifft.

In geistiger Hinsicht bezieht sich Zion auf Gottes eigene Kirche.

Dieser Vers prophezeit, dass „die Tochter Zion“ … „übrig geblieben“ ist „wie ein Häuslein im Weinberg, wie eine Nachthütte im Gurkenfeld, wie eine belagerte Stadt.“ Dies ist eine poetische Beschreibung von der Vernichtung des heutigen Israels: Unsere Nationen werden dastehen wie eine kleine Hütte, nachdem die ganze Ernte vorbei ist – verlassen und verwüstet. Das betrifft das Werk Gottes in seiner rebellischen Kirche und auch Amerika, die große Supermacht Israels. Sie haben keinen Einfluss, wie sie ihn haben sollten, weil sie von Gott abgewichen sind und angenehme Dinge begehrten und Täuschungen, die gegen Gott sind.

„Hätte uns der Herr der Heerscharen nicht einen geringen Überrest übriggelassen, so wären wir wie Sodom, gleich wie Gomorra geworden!“ (Vers 9, Schlachter-Bibel). In geistiger Hinsicht lässt Gott einen sehr kleinen Rest übrig, der das tut was Gott sagt und die Dinge beim Namen nennt.

„Höret das Wort des HERRN, ihr Fürsten von Sodom! Nimm zu Ohren das Gesetz unsres Gottes, du Volk von Gomorra!“ (Vers 10, Schlachter-Bibel). HÖRT, WAS GOTT ZU SAGEN HAT!Hören Sie es? Gott sagt, die Zustände werden so schlimm werden, dass Sie bestimmt *hören werden,* aber für die meisten Menschen wird es in physischer Hinsicht zu spät sein. Wir müssen Gottes Wahrheit hören wie nie zuvor, weil es in vielerlei Hinsicht schlimm werden wird. Wir müssen hören, was Gott sagt – und er *spricht* wirklich zu uns, wenn wir hören wollen!

Lesen Sie hier was geschieht wegen unseren Sünden: „Und wenn ihr eure Hände ausbreitet, verberge ich doch meine Augen vor euch; und WENN IHR AUCH VIEL BETET, HÖRE ICH EUCH DOCH NICHT;denn eure Hände sind voll Blut!“ (Vers 15). Gott spricht zu seiner eigenen rebellischen Kirche, die seine Botschaft nicht verkündet – die Hände dieser Menschen sind deshalb voller Blut. Sie sind größtenteils für die Sünden da draußen verantwortlich.

Aber er spricht auch zu den Menschen in den israelitischen Nationen, die zu Gott um Hilfe und Antworten beten. Er sagt: *Wenn ihr meine Botschaft nicht hört, werde ich diese Gebete nicht hören Selbst wenn ihr viele Gebete betet und so gerecht ausseht, wenn ihr nicht tut, was ich sage, werde ich euch NICHT HÖREN.*

Das ist eine „harsche“ Wahrheit! Dies ist ein äußerst kritischer Vers, weil er zeigt, warum die israelitischen Nationen nicht Gottes Macht besitzen. Es gab eine Zeit, wo uns diese Prophezeiung in Angst versetzt hätte, aber jetzt nicht mehr. Die meisten Menschen reagieren mit einer spöttischen Einstellung.

Unser Hauptbedürfnis ist Gottes Macht, doch Gott sagt, dass*sie bedauerlicherweise in unseren Nationen und in den meisten seiner Kirchenmitglieder fehlt.* Aber Gott gibt seinen wahren Auserwählten dieMACHT, Großes zu vollbringen, sich stark zu erweisen und entsprechende *Taten* zu vollbringen (Daniel 11,32).

Der Apostel Paulus sagte: „Ich vermag ALLES durch den (Christus), der mich mächtig macht“ (Philipper 4,13). Paulus war ein mächtiger Mann, weil Gott ihn durch seinen Geist ERMÄCHTIGTE. Das ist die Art und Weise, wie es für unser Volk heute sein *sollte*.

‚Kommt und redet vernünftig mit mir ‘

„Kommt denn und lasst uns miteinander rechten!, spricht der HERR. Wenn eure Sünden rot wie Karmesin sind, wie Schnee sollen sie weiß werden …“ (Jesaja 1,18, Elberfelder-Bibel). Gott sagt, wenn wir ihm bloß zuhören und *hören* würden, was er zu sagen hat, dann würden unsere Sünden wie weiße Wolle werden.

Korrekt übersetzt lautet dieser Vers: „Kommt und redet vernünftig mit mir.“ Wie macht man das? Man spricht vernünftig mit Gott in seiner Bibel. Er sagt, er wird Ihnen Wahrheit offenbaren durch seinen kleinen Überrest. Sein treues Volk hat Gottes Wahrheit und redet darüber, weil es von Gott ermächtigt ist. Und er offenbart seinem Volk immer mehr, solange es seine Warnung beachtet.

„Wollt ihr mir gehorchen, so sollt ihr des Landes Gut genießen. Weigert ihr euch aber und seid ungehorsam, so sollt ihr vom Schwert gefressen werden; denn der Mund des Herrn sagt es“ (Vers 19-20). Die Randalierer und gewalttätigen Demonstranten mögen denken, dass sie als die Sieger herauskommen werden, aber Gott sagt nein. *Eure Feinde von außerhalb werden die Entzweiung, Gewalt und Anarchie innerhalb eurer Nation ausnutzen! Es wird keine Gewinner innerhalb der Nation geben!* Das ist, was Gott sagt.

Die biblischen Prophezeiungen machen klar, dass noch schlimmere und brutalere Proteste und Ausschreitungen in amerikanischen Städten ausbrechen werden. Dies wird die Nation vernichtend schwächen und zu Flüchen in weit größerem Ausmaß führen!

Wir müssen beherzigen was Gott im Buch Jesaja sagt! Gott warnt, dass wir leiden werden, bis wir diese Botschaft verstehen! Es gibt keinen anderen Ausweg!

Aber Sie müssen auch das Gesamtbild sehen. Jene Menschen, die darauf reagieren und Gottes Warnung beherzigen, wird er schützen. Er möchte nicht, dass Menschen durch diese Dinge leiden. Und wir alle müssen verstehen, dass diese brennenden Städte für die *letzten Tage* von Amerikas Existenz als starke Weltmacht vorausgesagt sind – das ist faktisch unmittelbar vor der Rückkehr des Messias auf diese Erde, um sie zu regieren!

Ja, Amerikas brennende Städte sind eine Ankündigung des zweiten Kommens Jesu Christi auf diese Erde! Dies alles ist ein *Zeichen,* dass seine Rückkehr unmittelbar bevorsteht!

Wenn er zurückkehrt, wird er den ganzen Rassismus und alle Ungerechtigkeiten für immer *beenden*. Er wird diese Welt mit einem eisernen Stab und mit seiner Liebe regieren! ▪